



## Pressemitteilung

### **Erstes Demenz Meet in Köln: Ein Tag für Menschen mit Demenz, Angehörige und Expert:innen**

Ein Demenz Meet ist kein steifer, intellektueller Kongress, sondern bunt, lebendig und ein wenig wild. Im Zentrum stehen dort Menschen mit Demenz selbst und deren Angehörige. Am 21. September 2024 lädt das Kuratorium Deutsche Altershilfe in Zusammenarbeit mit den Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW und in Kooperation mit der Uniklinik Köln, dem Caritasverband Düsseldorf und dem Förderverein für seelische Gesundheit zum ersten Demenz Meet NRW in die Motorworld Köln ein.

#### **Ein inspirierendes Programm für alle Teilnehmenden**

Von Yoga bis hin zum Demenzchor aus der ZDF-Dokumentation „Unvergesslich – Unser Chor für Menschen mit Demenz“ erwartet die Teilnehmenden ein vielfältiges Programm. Die Veranstaltung zielt darauf ab, Betroffene, Angehörige und Expert:innen zusammenzubringen, um sich auszutauschen und gemeinsam wertvolle Momente zu erleben. Getränke und Verpflegung sind im Tagesticket inbegriffen. Für Menschen mit Demenz ist das Tagesticket kostenlos. Angehörige erhalten 20% Rabatt. [ZUM PROGRAMM](#)

#### **Eine neue Ära im Umgang mit Demenz**

Das Format Demenz Meet will dem Tabu der Demenz entgegenwirken und eine neue Ära im Umgang mit Demenz etablieren. Im Fokus stehen die Meinungen, Bedürfnisse und Erlebnisse der Menschen mit Demenz und ihrer Angehörigen. Die Veranstaltung bietet eine Plattform für authentische Geschichten und echte Lebenserfahrungen. Gerne laden wir Pressevertreter:innen ein, die Veranstaltung vor Ort zu besuchen.

#### **Weitere Informationen und Kontakt**

Seien Sie dabei und erleben Sie einen Tag voller inspirierender Momente. Weitere Informationen finden Sie auf: [www.demenzmeets.org/meet/koeln/](http://www.demenzmeets.org/meet/koeln/)

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Über die Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW:

Die Regionalbüros sind Teil eines landesweiten Netzwerks, das sich der Verbesserung der Versorgungsstrukturen für Menschen mit unterschiedlichem Pflegebedarf widmet. Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen und die Landesverbände der Pflegekassen, stehen die Regionalbüros für Information, Beratung, Begleitung, Qualifikation und Vernetzung von engagierten Menschen und Organisationen.

### Kontakt für Rückfragen:

Dr. Sarah Hampel (Projektleitung)

sarah.hampel@kda.de

Tel.: 030 / 221 8298-24

### Eine Kooperation unterschiedlicher Akteure:



Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE  
DER PFLEGEKASSEN

